

New-Work /Neue Arbeitsformen

Der Begriff New-Work fasst modern Formen der Arbeitsorganisation zusammen. Die Entwicklung umfasst mehr als nur den Arbeitsplatz oder die Nutzung der digitalen Möglichkeiten. Es entstehen ganz neue Formen der Zusammenarbeit und der sozialen Interaktionen.

Von welchen Arbeitsformen spricht man in diesem Zusammenhang?

Homeoffice

Die Möglichkeit, ganz oder teilweise von zuhause aus zu arbeiten. In vielen Unternehmen wird dies bereits praktiziert. Oft nutzen die Mitarbeitenden diese Möglichkeit ein bis zwei Tage pro Woche.

Coworking Spaces

Das sind flexibel nutzbare Gemeinschaftsbüros, in welchen für Stunden, Tage oder auch länger ein Arbeitsplatz gemietet werden kann.

Freelance-Arbeit

Die Arbeitnehmer sind nicht mehr fest angestellt, sondern arbeiten projekt- oder auftragsbezogen. Manchmal für mehrere Arbeitgeber gleichzeitig.

Flexible Arbeitszeiten

Die Flexibilität der Gestaltung der Arbeitszeit beinhaltet nicht nur das tägliche Kommen und Gehen. Sondern es sind auch Jahresarbeitszeiten möglich, der Einbau von längeren Abwesenheiten für Reisen oder Weiterbildungen.

Desk Sharing

Der Arbeitgeber stellt nicht mehr jedem Mitarbeitenden einen festen Arbeitsplatz zur Verfügung. Es gibt ein bestimmtes Angebot an Arbeitsplätzen, welche individuell gewählt und besetzt werden.

Fluide Team

Die Mitarbeitenden von fluiden Teams setzen sich aus ständig wechselnden Mitgliedern zusammen. Sie werden je nach Bedarf an Kompetenzen und zeitlichen Ressourcen immer wieder neu zusammengesetzt.

Virtuelle Teams

Die Mitglieder von virtuellen Teams befinden sich nicht an einem Ort, sondern sind geografisch verteilt, manchmal auf verschiedenen Kontinenten. Sie kommunizieren über digitale Medien.

Die neuen Arbeitsformen beinhalten viele Chancen, bergen aber auch Gefahren:

Chancen

- Beruf, Hobbys und Familie lassen sich durch die zeitliche und räumliche Flexibilität besser vereinbaren.
- Der Zeitaufwand für den Arbeitsweg fällt weg.

- Der öffentliche Verkehr wird entlastet, die Arbeit kann ökologischer gestaltet werden.
- Durch Arbeitsplätze und Räume mit speziellen Funktionen wird die Produktivität gesteigert.
- Die neuen Arbeitsformen führen zu mehr Selbständigkeit und Unabhängigkeit
- Das Arbeiten kann gesünder gestaltet werden, es können individuelle Pausen eingelegt werden. Die Arbeitszeiten können dem eigenen biologischen Rhythmus besser angepasst werden.
- Die Gefahr der Routine, der Gleichförmigkeit in der Arbeit sinkt. Wechselnde Teams und Arbeitsplätze erhöhen die Lebendigkeit, die Inspiration und die Kreativität.

Gefahren

- Die neuen Arbeitsformen verlangen viel Disziplin und ein gutes Zeit- und Selbstmanagement.
- Unternehmen sind oft noch nicht bereit für die konsequente Umsetzung von neuen Arbeitsformen.
- Die neue Art der Zusammenarbeit stellt hohe Anforderungen an Führungspersonen und die Organisation der Arbeit.
- Die Arbeit wird stärker individualisiert. Der soziale Austausch muss bewusst organisiert werden.
- Die Grenzen zwischen Beruf und Privatleben lösen sich auf.
- Die neuen Arbeitsformen erfordern eine hohe Affinität zur Technik und die Bereitschaft, sich kontinuierlich weiterzubilden.
- Mobiles Arbeiten birgt Gefahren für den Datenschutz.
- Die rechtlichen Aspekte und die arbeitsvertraglichen Regelungen sind nicht immer ganz eindeutig und bedürfen guter Absprachen.

Die neuen Formen der Arbeit haben grosse Auswirkungen auf den Berufsalltag und fordern neue Haltungen von Mitarbeitenden und Arbeitgebern. Die grundlegende Veränderung, welche diese neuen Arbeitsformen mit sich bringen müssen bei allen Beteiligten abgestützt sein. Verbindliche Absprachen sind ebenso erforderlich wie gegenseitiges Vertrauen, dies bedarf einer guten Vorbereitung die viel Zeit braucht.

Regula Hunziker, perspectiv GmbH